



Freiwillige Feuerwehr A I S T E R S H E I M

Gemeinde Aistersheim, Pol. Bez. Grieskirchen, Oö.

e-mail: 04202@gr.oelfv.at

Homepage: www.ff-aistersheim.at



Aistersheim, am 9. Februar 2015

Tätigkeitsbericht

für das Jahr 2015

- 10.01.: Ein Wintersturm fegte durch Aistersheim und warf einige Bäume auf die Straße. 15 Mann waren mit TLF eine knappe Stunde im Einsatz.
- 12.01.: Kanalspülen. 2 Mann waren mit TLF ½ Stunde im Einsatz.
- 13.01.: Da im neu gebauten Musikheim ein Lift eingebaut wurde, war es an der Zeit eine Übung daran durchzuführen. Gemeinsam mit einem Techniker der Firma Kone wurde eine Übung durchgeführt um im Ernstfall die eingeschlossenen Personen rasch befreien zu können. 17 Kameraden nahmen an der 3 stündigen Übung teil.
- 27.01.: Löschruppenübung in Haidenheim: Unter winterlichen Bedingungen wurde ein Löschangriff in der neuen Halle samt Hackschnitzeltrocknungsanlage bei Fam. Zeilinger geübt. 10 Kameraden nahmen an der 2 ½ stündigen Übung teil.
- 04.02.: Funk-Winterschulung in Gaspoltshofen: Das richtige Lesen der Karten und korrekte Übermitteln der Koordinaten über Funk sowie der richtige Umgang mit den Funkgeräten wurde bei dieser Übung erklärt, die etwa 3 ½ Stunden dauerte. Von unserer Wehr nahmen 7 Mann teil.
FM Savic Alexander tritt aus der Feuerwehr aus.
- 07.02.: OFM Kaltseis Stefan und FM Perndorfer Michael absolvieren den Funklehrgang in Gaspoltshofen.
- 17.02.: Verkehrsunfall auf der Autobahn Richtung Pichl. Ein PKW war mit hoher Geschwindigkeit auf einen LKW aufgefahren und unter diesen gerutscht. Die Polizei, die bereits vor uns vor Ort waren, zog das Fahrzeug samt eingeklemmtem Lenker mittels Abschleppseil unter dem LKW hervor. Gemeinsam mit der FF Meggenhofen waren wir mit den Aufräumarbeiten und den Absicherungsmaßnahmen beschäftigt. Der verletzte Fahrer wurde dem Notarzt übergeben. 7 Mann waren mit TLF eine knappe Stunde im Einsatz.
- 21.02.: Vollversammlung der FF Aistersheim in Wiedi's Wirtshaus in Aistersheim.

Nach einem gemütlichem Essen und der Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten HBI Schwarzgruber Roman erfolgte das Totengedenken für die verstorbenen Kameraden. Anschließend trugen der Schriftführer AW Kaltseis Christoph, der Gerätewart AW Strasser Martin und der Kassenwart AW Aschl Klaus ihre Jahresberichte vor.

Danach erfolgen die Beförderungen und Auszeichnungen:

Beförderungen:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| zum Feuerwehrmann (FM): | JFM Zeller Jonas
PFM Perndorfer Michael
PFM Steinwender Fabian |
| zum Hauptlöschmeister (HLM): | OLM Prähofer Stefan (<i>als GrKdt. HBM</i>) |
| zum Brandmeister (BM): | HLM Roider Andreas (<i>als LUN-Kdt. BI</i>) |

Dienstmedaille für langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:

- | | |
|----------------------------------|--|
| für 25-jährige Tätigkeit: | BI Roider Andreas
HBM Schwarzgruber Franz |
| für 40-jährige Tätigkeit: | HFM Willinger Karl |
| für 50-jährige Tätigkeit: | HFM Krenn Rudolf
LM Auinger Josef |

Im Anschluss an die Beförderungen und Auszeichnungen erfolgte ein Referat von **BFK Murauer Josef** welcher die Anwesenden über Neuerungen im Feuerwehrwesen in Kenntnis setzte.

Bürgermeister Riener bedankte sich für das Geleistete im abgelaufenen Jahr gratulierte den Geehrten und Ausgezeichneten recht herzlich. Abschließend äußerte er den Wunsch, dass der Zusammenhalt in der Feuerwehr weiter bestehen möge.

Musikobmann Sickinger Wolfgang bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Kdt. Schwarzgruber sichert ihm die größtmögliche Mithilfe seitens der Feuerwehr auch für die Zukunft zu.

Nach dem offiziellen Teil fand der Abend noch einen gemütlichen Ausklang.

- 24.02.: Seil- und Knotenkunde: Neben dem Aufbau und der Verwendung der Seile und Knoten im Feuerwehrwesen wurden anschließend die Knoten noch praktisch geübt und jeder konnte sein Wissen wieder auffrischen. 16 Kameraden nahmen an der 1 stündigen Übung teil.
- 03.03.: Kommandositzung bei Kamerad AW Strasser Martin.
- 07.03.: Wissenstest der Feuerwehrjugend in der Hauptschule in Waizenkirchen. Die Jungfeuerwehrmänner Bell Patrick, Maier Manuel, Stafflinger Jonathan und Zauner Tobias Franz legen das Wissenstest-Abzeichen in Bronze, Höftberger Thomas, Nöhammer Florian, Riener David und Zauner Marcel in Gold ab.
- 09.03.: Bei einem Einfamilienhaus stand der Keller unter Wasser. Mit unseren Tauchpumpen und dem großen Nasssauger der FF Ruhlingsdorf wurde das Wasser abgepumpt. 7 Mann waren mit LF 3½ Stunden im Einsatz.
- 10.03.: Allgemeine Übung: Nach dem Theorieteil bei dem die Eigenschaften der unterschiedlichen Wasserführende Armaturen erklärt wurden ging es zum praktischen Teil über: Aufbau einer Saugleitung. Anschließend wurde noch ein Schwimmsauger geübt, den wir uns von der FF Höft ausgeliehen hatten. Dieser ist besonders bei flachem Wasserstand hilfreich. 15 Kameraden nahmen an der 2 stündigen Übung teil.
- 14.03.: Im Ortsteil Augassen stand ein Keller unter Wasser und musste ausgepumpt werden. 5 Mann waren mit TLF 1½ Stunden im Einsatz.
- 18.03.: Bezirks-Feuerwehrtagung in der Manglborg in Grieskirchen.
- 24.03.: Beseitigung von Betriebsmitteln lautete der Namen der heutigen Übung. Es wurde eine Ölsperre im Viertelbach aufgebaut sowie Kanal mit Dichtkissen verschlossen. Anschließend wurde noch die Druckluftmembranpumpe verwendet mit Öl etc. abgepumpt werden kann. 14 Kameraden nahmen an der 2 ½ stündigen Übung teil.
- 25.03.: Einsatzübung des Abschnittes Haag am Hausruck, Gruppe B bei der Familie Möslinger in Affnang: Übungsannahme war ein Brand im Werkstätengebäude mit vermissten Personen. Neben den ausführenden Feuerwehren Affnang und Altenhof sowie unserer Wehr wurden die Wehren von Gaspoltshofen, Höft, Hörbach und Weibern, sowie das Atemschutzfahrzeug der FF Grieskirchen alarmiert. Die Atemschutztruppe hatten verschiedenste Aufgaben zu bewältigen, wie z.B. eine Menschenrettung aus einer Montagegrube bzw. von einem Radlader oder auch das Sicherstellen von einem Ölfass aus dem Gefahrenbereich. Für die Löschwasserversorgung wurden zwei ca. 300m lange Zubringerleitungen vom Greifeneder-Löschteich gelegt. Mit dem Atemschutzfahrzeug der FF Grieskirchen konnten die Pressluftflaschen vor Ort gefüllt werden. Bei der Schlussbesprechung konnte HBI Josef Dambauer von der FF Affnang neben den 70 Feuerwehrkameraden auch zahlreiche Übungsbeobachter begrüßen. OBR Josef Murauer bedankte sich bei den Einsatzkräften und betonte dabei auch wie wichtig solche Übungen für den Einsatzfall sind. 7 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 2 ½ stündigen Übung teil.
- 27.03.: OFM Kaltseis Stefan nimmt am Jugendbetreuerlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Linz teil.
- 28.03.: In den frühen Morgenstunden wurden wir zu einem Verkehrsunfall nach Grub gerufen. Ein PKW lag abseits der Straße auf dem Dach. Da sich bei unserem Eintreffen die Insassen bereits nicht mehr im Fahrzeug befanden waren wir mit dem Absichern der Unfallstelle sowie der Bergung des PKW beschäftigt. 14 Mann waren mit LF und TLF 1 Stunde im Einsatz.
- 31.03.: Sturm Niklas zog durch Oberösterreich und verschonte auch Aistersheim nicht. Zahlreiche Bäume wurden umgeknickt oder entwurzelt und versperrten die Straße Richtung Ausgassen. Auch viele Dächer wurden teilweise abgedeckt welche wir notdürftig reparierten. Wir waren mit 15 Mann und allen Fahrzeugen 4 Stunden im Einsatz und wurden unter anderem von Zöbl Martin mit seinem Teleskoplader bei den Arbeiten unterstützt.
- 01.04.: Weitere Aufräumarbeiten nach dem Sturm. Umgestürzte Bäume wurden in Viertelbach entfernt. 7 Mann waren mit TLF und KDOF 1½ Stunden im Einsatz.
- 07.04.: Übungsannahme war der Brand der neuen Heizcontainer. Mit TLF wurde der Erstangriff durchgeführt und anschließend eine Zubringerleitung gelegt um den Tankwagen zu Speisen. 11 Kameraden nahmen an der 1 ½ stündigen Übung teil.

10. - 12.04.: An diesem Wochenende veranstaltete die Musikkapelle Aistersheim wieder das traditionelle Aistersheimer Hallenfest. Wie üblich arbeiteten wir sehr gut zusammen und unterstützten sie indem wir den Lotsendienst stellten.
- 11.04.: Übungsannahme: Großbrand im Theater Meggenhofen. Insgesamt 13 Feuerwehren waren zu dieser Großübung alarmiert worden. Die Löschfahrzeuge bauten die Zubringleitung vom 1,5km entfernten Innbach auf während die Tankwägen im Pendelverkehr die Wasserversorgung sicherstellten. Neben dem Brandeinsatz mussten zahlreiche eingeschlossene Personen unter Einsatz von schwerem Atemschutz aus dem Theater gerettet und der Rettung übergeben werden, die ebenfalls mit 5 Fahrzeugen vor Ort war. Des weiteren ergab sich im Laufe der Einsatzübung noch eine Suchaktion da einige Personen aus dem Theater in den Wald gelaufen waren. Hier wurden die Feuerwehren von der Rettungshundestaffel des Roten Kreuzes unterstützt. Dem nicht genug, ereignete sich noch auf genau der Strecke auf der die Tankwägen im Penderverkehr unterwegs waren ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen. 8 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 2 stündigen Übung teil.
- 18.04.: AW Kaltseis Christoph, HBM Geßwagner Thomas und OFM Kaltseis Stefan nehmen an der Atemschutzleistungsprüfung teil und erreichen das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze.
- 14.05.: Nach den starken Regenfällen der letzten Nacht war in Pöttenheim viel Erdreich auf die Straße gespült worden. Wir reinigten diese mit TLF und HD Rohr. 4 Kameraden waren 1 ½ Stunden im Einsatz.
- 21.04.: Allgemeine Übung: Löschaum. Nach einem Theorieteil bei dem die nötige Ausrüstung zur Herstellung sowie die Zusammensetzung und Verwendung von Schaum zur Brandbekämpfung erklärt wurde ging es an den praktischen Teil: Brandbekämpfung eines PKW mit der Schaumschnellangriffseinrichtung unter schwerem Atemschutz. 10 Kameraden nahmen an der 2 stündigen Übung teil.
- 03.05.: Ausrückung anlässlich der Florianimesse.
- 05.05.: Übungsannahme Verkehrsunfall: Ein Traktor hatte in Pöttenheim einen Radfahrer überfahren. Daraufhin fuhr ein PKW auf den mit Holzstämmen beladenen Traktoranhänger auf. Der Radfahrer war unter dem Frontlader eingeklemmt. Der Fahrer des PKW war ebenfalls in seinem Fahrzeug eingeklemmt da sich die Holzstämmen durch die Windschutzscheibe gebohrt hatten. Weiters stellte sich noch heraus, dass der PKW gefährliche Stoffe geladen hatte. Nun galt es die verletzten Personen zu retten. 10 Kameraden nahmen an der 2 stündigen Übung teil.
- 08.05.: OFM Kaltseis Stefan und FM Perndorfer Michael absolvieren die Prüfung zum Funk-Leistungsabzeichen in Bronze.
- 16.05.: Zu einem eher ungewöhnlichen Einsatz mussten wir an diesem Tag ausrücken: Eine Katze war in der Haisiedlung auf einen Baum geklettert und konnte aus eigener Kraft nicht mehr herunter. Das jämmerliche Klagen des Tieres veranlasste die Anwohner uns zu verständigen. Wir konnten das Tier rasch retten. Wegen eines kleinen Zwischenfalls mit unserer Leiter und der Stromleitung zog sich der Einsatz dann doch noch etwas in die Länge... 3 Mann waren mit LF 1 ½ Stunden im Einsatz.
- 18.05.: Kommandositzung im Feuerwehrhaus.
- 19.05.: Straßenreinigung in Rakesing. 1 Mann war mit TLF 1 Stunde im Einsatz.
Am Abend fand noch eine Übung zum Thema Rotes Kreuz auf dem Plan. Hier wurde der richtige Einsatzablauf bei Verkehrsunfällen bei denen auch die Rettung oder der Notarzt zu gegen sind durchgespielt. 12 Kameraden nahmen an der 1 ½ stündigen Übung teil.
- 20.05.: Bell Rene tritt der FF Aistersheim als Jungfeuerwehrmann bei.
- 23.05.: Jugend-Abschnittsbewerb in Holzleiten (Abschnitt Perg) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 12 und in Silber Rang 21.
- 25.05.: Jugend-Abschnittsbewerb in Neufelden (Abschnitt Neufelden) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 14 und in Silber Rang 9.
- 26.05.: Reinigen des Ortsplatzes mit TLF und HD-Rohr. 1 Mann war mit TLF ½ Stunde im Einsatz.
- 29.05.: Reinigen des Parkplatzes unterhalb des Feuerwehrhauses mit TLF und HD-Rohr. 1 Mann war mit TLF 1 ½ Stunden im Einsatz.
- 30.05.: Jugend-Abschnittsbewerb in Puching-Hasenufer (Abschnitt Linz-Land) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 37 und in Silber Rang 23.
- 02.06.: Es war wohl das Highlight am diesjährigen Übungskalender: Eine Übung zur Waldbrandbekämpfung mit Hubschrauberunterstützung stand auf dem Plan. Übungsannahme war ein Brand in der Weißböd. Auf der Wiese hinter dem Sportplatz wurde der Landeplatz für die beiden Hubschrauber vom Typ Bell Agusta 212 der Hubschrauberstaffel Hörsching des österreichischen Bundesheeres eingerichtet. Das Landesfeuerwehrkommando stellte die notwendigen Ausrüstung zur Brandbekämpfung aus der Luft sowie 2 Flughelfer zur Verfügung. Gemeinsam mit der FF Höft bauten wir eine Zubringleitung vom Löschwasserbehälter hinterm Feuerwehrhaus bis zur Landezone auf. Hier wurden die Löschbehälter die unter den Hubschraubern hingen befüllt. Die beiden Helikopter flogen im Pendelflug zwischen der Landezone und der Brandstelle. Anfangs wurde das Wasser noch abgeworfen. Später wurde ein

Behälter in der Brandzone abgesetzt in den das Wasser dann gefüllt wurde. Von diesem Behälter aus erledigte die FF Weibern die Brandbekämpfung vor Ort. Im Anschluss gab es noch einen Rundflug über Aistersheim für die gesamte Mannschaft. 16 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 2 stündigen Übung teil.

HFM Bachinger Günther (*geb. 06.09.1962*) verstirbt nach 41 Jahren bei der Feuerwehr im 53. Lebensjahr.

- 03.06.: Reinigen des Ortsplatzes mit TLF und HD-Rohr. 1 Mann war mit TLF 2½ Stunden im Einsatz.
- 04.06.: Ausrückung anlässlich der Fronleichnamsprozession.
- 06.06.: Abschnittsbewerb in Bad Schallerbach (Abschnitt Grieskirchen) – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 22 und in Silber Rang 15.
Jugend-Abschnittsbewerb in Bad Schallerbach (Abschnitt Grieskirchen) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 4 und in Silber Rang 9.
In Aistersheim findet ein großes Eröffnungsfest anlässlich des Zu- und Umbaues des Musikerheimes statt. Viele Musikkapellen von nah und Fern sind der Einladung gefolgt. Wir erledigten den Lotsendienst auf den Parkplätzen und die Verkehrsregelung.
- 09.06.: Der starke Regen hatte viel Erdreich aus dem Feld auf die Straße im Ortszentrum im Bereich Raiffeisenkasse sowie im Ortsteil Pöttenheim gespült. Mit TLF und HD-Rohr konnte die Straße gereinigt werden. 1 Mann war mit TLF 2 Stunden im Einsatz.
- 12.06.: Sonnwendfeuer in der Haid: Auch dieses Jahr kamen wieder Jung und Alt zum traditionellen Sonnwendfeuer. Der Einladung sind dank Schönwetter zahlreiche Besucher gefolgt. Wie schon in den letzten Jahren wurde die Festlichkeit beim alten Ziegelhaus abgehalten und auch ein beheiztes Festzelt aufgebaut. Die Bar im „Hanslhaus“ war wieder gut besucht.
- 13.06.: Jugend-Abschnittsbewerb in Obererleinsbach (Abschnitt Peuerbach) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 12 und in Silber Rang 4.
- 14.06.: Jugend-Abschnittsbewerb in Schwarzenberg (Abschnitt Aigen) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 5 und in Silber Rang 10.
- 16.06.: Ein Regenwasserkanal war mit viel Schotter verstopft. Durch Spülen versuchten wir das Rohr wieder frei zu bekommen. 1 Mann war mit TLF 2 Stunden im Einsatz.
Am Abend stand noch eine Übung auf dem Programm: Bei der Maschinistenschulung wurde die Tragkraftspritze erklärt und der richtige Umgang geübt. 13 Kameraden nahmen an der 2 stündigen Übung teil.
- 19.06.: Ausrückung zur Segnung der neuen KLF-A der FF Roitham.
- 20.06.: Jugend-Abschnittsbewerb in Enns (Abschnitt Enns) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 25 und in Silber Rang 19.
- 27.06.: Bezirksbewerb in Pram (Bezirk Grieskirchen) – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 16 und in Silber Rang 13.
Jugend-Bezirksbewerb in Pram (Bezirk Grieskirchen) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 3 und in Silber Rang 3.
Ausrückung anlässlich des 125-jährigen Gründungsjubiläums mit Pumpensegnung FF Pram.
- 02.07.: Wassertransport zur Bewässerung der Beete im Ortsgebiet. 1 Mann war mit TLF 2 Stunden im Einsatz.
- 04.07.: Jugend-Abschnittsbewerb in Ruhstetten (Bezirk Perg) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 9 und in Silber Rang 8.
- 05.07.: Jugend-Bezirksbewerb in Altenfelden (Bezirk Rohrbach) – Die Jugendgruppe Aistersheim erreicht in Bronze Rang 7 und in Silber Rang 6.
- 07.07.: Übungsannahme Brand in der Ölmühle Weinberger in Edt. Gemeinsam mit der FF Höft wurde die Brandbekämpfung im Außen- und Innenangriff unter Einsatz von schwerem Atemschutz durchgeführt. 12 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 2 ½ stündigen Übung teil.
- 11.07.: Landesbewerb in Hirschbach – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreichte in Bronze Platz 221 und in Silber Platz 97.
FM Perndorfer Michael und FM Simmer Patrick erreichten das *FLA in Silber*.
Jugend-Landesbewerb in Hirschbach – Die Jugendgruppe Aistersheim erreichte in Bronze Platz 36 und in Silber Platz 99.
Die Jungfeuerwehrmänner Zauner Tobias Franz und Nöhammer Mathias erreichten das *FjLA in Silber*.
- 16.07.: Reinigen eines verstopften Wasserschacht Abflusses. 1 Mann war mit TLF 2 Stunden im Einsatz.
19. - 22.07.: Unsere Jugendgruppe nimmt beim Jugendlager in Tarsdorf, Bezirk Braunau teil. Rund 2.330 Teilnehmer aus den Bezirken Gmunden, Schärding, Ried, Grieskirchen, Vöcklabruck und Braunau konnten in Tarsdorf von Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Kaiser und Bürgermeisterin Andrea

- Holzner begrüßt werden. Viel Spaß und Spannung gab es für die Jugendlichen bei der Lagerolympiade und dem Drachenbootrennen mit spannenden Finalläufen. Spektakuläre Figuren zeigte der Red Bull-Hubschrauber am Montagabend bei der Flugshow. Weitere Highlights waren die Luftballonsstarts bei den Eröffnungen, der Besucherabend für Verwandte und Freunde sowie die Feuershow am 3. Lagerabend.
- 22.07.: Kommandositzung bei Kamerad HBM Höftberger Hermann.
- 24.07.: OFM Kaltseis Stefan und OFM Aschl Markus absolvieren den Gruppenkommandantenlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Linz.
- 27.07.: Ein Kanal-Hausanschluss in Kottingaistersheim war verstopft und musste freigespült werden. 1 Mann war mit TLF 1 Stunde im Einsatz.
- 06.08.: Entfernung eines Wespennestes in Augassen. 4 Mann waren mit TLF 2 ½ Stunden im Einsatz.
- 11.08.: Starker Benzingeruch im Keller der Autobahntankstelle veranlasste den Tankstellenbetreiber die Feuerwehr zu alarmieren. Nachdem wir mithilfe des Explosimeters sichergestellt hatten dass keine Gefahr besteht, wurde das Gebäude mit dem Hochleistungslüfter durchlüftet bis der Geruch nicht mehr wahrnehmbar war. Anschließend wurden noch die umliegenden Kanalschächte abgesucht und bemessen um die Ursache des starken Geruches ausfindig zu machen. 10 Mann waren mit KDOF und TLF 1 ½ Stunden im Einsatz.
- 18.08.: Entfernung von 4 Hornissennestern in der Haidriedlung, Pöttenheim, Edt und Viertelbach. Anschließend wurden die eingesammelten Tiere und Larven an Starlinger Erich zur medizinischen Weiterverwendung übergeben. 4 Mann waren mit TLF 3 Stunden im Einsatz.
- 22.08.: Nassbewerb in Keneding – Die Bewerbungsgruppe Aistersheim erreichte in Bronze Platz 12 und in Silber Platz 6.
- 24.08.: Brandalarm bei der alten Kläranlage. Vermutlich hatte ein nicht ordnungsgemäß abgelöschtes Lagerfeuer dazu geführt, dass sich ein paar trockene Sträucher und Büsche entzündeten. Der Brand konnte rasch gelöscht werden und es gab keine größeren Schäden. 10 Mann waren mit TLF und LF knapp 2 Stunden im Einsatz.
- Am Abend fuhren wir noch zu 2 weiteren Einsätzen aus. Auf Grund des heißen Sommers wurden wir erneut gerufen um 2 Hornissennester in Grub bzw. der Haidriedlung zu entfernen. 4 Mann waren mit TLF 3 ½ Stunden im Einsatz.
- 25.08.: Übungsthema Kellerbrand: Auf die besonderen Gefahren bei Bränden in Kellern wurde bei dieser Übung besonders geachtet. Als Übungsobjekt diente das Zahnlabor Kaltseis in der Haidriedlung. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz und des Hochleistungslüfters wurde die Brandbekämpfung im Innengriff trainiert. 11 Kameraden nahmen an der 1 ½ stündigen Übung teil.
- 29.08.: Kinderferienprogramm: Dadurch dass Kamerad OFM Kaltseis Stefan derzeit seinen Zivildienst bei der FF Wels absolviert, bekamen wir die Möglichkeit mit den Kindern das Feuerwehrhaus in Wels zu besichtigen.
- 02.09.: Funk-Sternfahrt in Rottenbach: Im Rahmen der Funkübung des Abschnittes Haag wurde eine Funk-Sternfahrt durchgeführt. Dabei müssen Koordinaten, die über Funk durchgegeben werden auf der Karte gefunden und anschließend mit dem Fahrzeug angefahren werden. Dies schult nicht nur den Umgang mit der Karte und den Koordinaten sondern trägt auch zur Ortskenntnis der umliegenden Gemeinden bei was bei unterstützenden Einsätzen sehr nützlich sein kann. 5 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 2 ½ stündigen Übung teil.
- 08.09.: Die Drehleiter der Feuerwehr Grieskirchen wurde für eine Übung nach Aistersheim geholt. 3 Kameraden der Grieskirchner Wehr erklärten die Einsatzmöglichkeiten der Drehleiter. Zuerst wurde das Retten von Personen mithilfe von Tragen vorgezeigt und anschließend noch die Möglichkeit wie die Drehleiter zur Brandbekämpfung eingesetzt werden kann erklärt. 17 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 1 ½ stündigen Übung teil.
- 12.09.: Unser S4 (HBM Prähofer Stefan) lädt zur traditionellen S4 Grillerei im Feuerwehrhaus ein.
- 22.09.: Ein Fahrzeugbrand stand an diesem Tag auf dem Übungsplan. Das Szenario war ein Verkehrsunfall am Schlossparkplatz in der Augassen bei dem ein PKW Feuer gefangen hatte und in einem Anderen eine verletzte Person eingeklemmt war. Erschwerend kam hinzu, dass in dem brennenden PKW ein Gastank im Kofferraum verbaut war. Während sich ein Teil der Mannschaft an die Brandbekämpfung mit Mittelschaum unter schwerem Atemschutz machte, begann der Rest mit dem Retten der Person aus dem Fahrzeug. 20 Kameraden nahmen an der 1 ½ stündigen Übung teil.
26. – 27.09.: An diesem Wochenende führte uns der Feuerwehrausflug ins benachbarte Bayern. Am 1. Tag wurde das Audi Werk in Ingolstadt besichtigt. Am Nachmittag unternahmen wir noch eine Schifffahrt auf dem Rhein-Main-Donaukanal. Danach fand der Abend noch einen gemütlichen Ausklang. Am 2. Tag bekamen wir noch eine Führung auf der Riedenburg in Kehlheim.
- 02.10.: Kanalspülen in Viertelbach. 4 Mann waren mit TLF 1 ½ Stunden im Einsatz.

- 03.10.: Brandsicherheitswache beim 1. Heaven Festival. Mit einem neuen Veranstalter fand wieder ein Clubbing im Aistersheimer Wasserschloss statt. Wir erledigten wie gewohnt den Brandsicherheitswachdienst. 4 Mann waren mit KDOF 6 Stunden im Einsatz.
- 09.10.: Schulübung: Übungsannahme Brandalarm in der Volksschule. Bei der regelmäßig stattfindenden Übung in der Volksschule geht es in erster Linie darum, den geordneten Ablauf mit den Lehrern und Schülern im Alarmfall zu üben. Nach der Feueralarmübung wurden den Schülern noch der Umgang mit Feuerlöschern erklärt und die Mutigen konnten auch einen kleinen Brand löschen. 12 Mann nahmen an der 2-stündigen Übung teil.
- 10.10.: Feuerlöscherschulung im Rasthaus Landzeit: 4 Kameraden erklärten in einer 3-stündigen Schulung die unterschiedlichen Arten von Handfeuerlöschern und deren Verwendungszweck. Anschließend wurde im praktischen Teil der Einsatz der Feuerlöscher vorgezeigt und die Teilnehmer mussten auch selbst Hand anlegen.
- 22.10.: Kommandositzung bei Kamerad OBI Geßwagner Franz.
- 24.10.: Instandhaltung FF-Haus: 4 Stunden lang wurden das Feuerwehrhaus und die Fahrzeuge von den Aktiven und Jungfeuerwehrmännern gründlich geputzt.
- 28.10.: Einsatzübung des Abschnittes Haag am Hausruck, Gruppe B bei der Fa. LBH in Gaspoltshofen: Die Übung wurde in 2 Szenarien aufgeteilt. Zum einen musste in der Halle die Brandbekämpfung sowie die Rettung von vermissten Personen durchgeführt werden. Zum Anderen war ein LKW Unfall mit gefährlichen Stoffen abzuarbeiten. Neben den ausführenden Feuerwehren Gaspoltshofen und Hörbach sowie unserer Wehr wurden die Wehren von Affnang, Höft, Altenhof und Weibern, sowie das Atemschutzfahrzeug, die Drehleiter und das Öl-Einsatzfahrzeug der FF Grieskirchen alarmiert. Von den 8 Atemschutztrupps wurden 6 Personen aus dem Gebäude gerettet und der Rettung übergeben. 7 Kameraden von unserer Wehr nahmen an der 3 stündigen Übung teil.
- 29.10.: OFM Kaltseis Stefan nimmt am TLF-Besatzungslehrgang an der Landesfeuerweherschule in Linz teil.
- 30.10.: Lotsendienst bei einer Veranstaltung im Wasserschloss. 3 Mann waren mit KDOF 2 ½ Stunden im Einsatz.
- 03.11.: Für diese Übung wurde ein Verkehrsunfall mit einem LKW inszeniert. Die besondere Herausforderung war die ungewohnte Höhe in der bei einem LKW gearbeitet werden muss um an den verletzten Fahrer zu gelangen. Mit den uns zu Verfügung stehenden Leitern wurde ein behelfsmäßiges Gerüst gebaut um danach mit dem hydraulischen Rettungsgerät mit dem Öffnen der Fahrgastzelle zu beginnen. 14 Mann nahmen an der 2-stündigen Übung teil.
- 17.11.: Fahrzeug und Gerätewartung: Ein Mal im Jahr werden alle technischen Geräte aus allen Fahrzeugen auf ihre Funktion überprüft, gewartet und wieder mit Betriebsmittel gefüllt. Von den Kettensägen bis zum Hochleistungslüfter wurde alles in Betrieb genommen um die ständige Einsatzbereitschaft gewährleisten zu können. Anschließend durften wir noch den ersten Aistersheimer Hydranten in Betrieb nehmen. 12 Mann nahmen an der 1 ½ stündigen Übung teil.
- 19.11.: Kanalspülen in Auwiesen. 2 Mann waren mit TLF 1½ Stunden im Einsatz.
- 20.11.: OFM Kaltseis Stefan nimmt am Lechnischen Lehrgang 1 an der Landesfeuerweherschule in Linz teil.
- 23.11.: OFM Lugmair Franz nimmt am Brandschutzwarte-Lehrgang an der Landesfeuerweherschule in Linz teil.
Kommandositzung bei Kamerad BI Roider Andreas.
- 27.11.: Verkehrsunfall auf der Autobahn: In der Nacht war ein LKW mit hoher Geschwindigkeit auf einen Anderen aufgefahren. Wie es dem eingeklemmten Lenker des auffahrenden LKW gelang mit seinem schwer beschädigten Fahrzeug noch 800m weit zu fahren ehe er zum Stillstand kam ist uns bis heute ein Rätsel. Die FF Meggenhofen befreite den eingeklemmten Fahrer. Der Fahrer des zweiten LKW kam mit dem Schrecken davon. 9 Mann waren mit TLF und KDOF 2 Stunden im Einsatz.
- 28.11.: OFM Aschl Markus und FM Simmer Patrick absolvieren den Funklehrgang in Gaspoltshofen mit der Bestnote Vorzüglich.
- 01.12.: Fahrzeugbrand auf der Autobahn: Kurz vor der Raststation in Fahrtrichtung Suben kam ein 50er Bus zum Stehen der vermutlich durch einen technischen Defekt Feuer gefangen hatte. Glücklicherweise hatte der Bus zu dieser Zeit keine Passagiere an Bord. Gemeinsam mit der FF Meggenhofen begannen wir unverzüglich die Brandbekämpfung mit Mittelschaum unter Einsatz von schwerem Atemschutz. Um die Wasserversorgung sicherzustellen wurden noch die Feuerwehren Haag und Weibern sowie das Atemschutzfahrzeug aus Grieskirchen alarmiert. Anschließend unterstützten wir noch das Bergeunternehmen beim Aufladen des Busses. Nachdem die Straße gereinigt war konnte die Autobahn wieder für den Verkehr wieder freigegeben werden. 9 Mann waren mit TLF und LF 4 Stunden im Einsatz.
- Am Abend stand noch eine Übung zum Thema Kartenkunde auf dem Programm. Das richtige Lesen der neuen Karten die wir im Feuerwesen verwenden wurde erklärt. Anhand von Koordinaten mussten

- die Teilnehmer die gesuchten Orte auf den Karten finden. 12 Mann nahmen an der 1 stündigen Übung teil.
- 04.12.: Wie alle 2 Jahre bieten wir der Aistersheimer Bevölkerung an, ihre Handfeuerlöscher überprüfen zu lassen. Viele AistersheimerInnen nahmen das Angebot war.
- 11.-12.12.: Die Bewerbungsgruppe veranstaltete wieder ein Punschstandl am Ortsplatz in Aistersheim. Mit Bradl-Semmerl, Bier, Punsch und Glühwein trotzten viele AistersheimerInnen und auch Kameraden anderer Wehren den kalten Temperaturen.
- 15.12.: Zum Abschluss des Übungsjahres wurde noch ein Lehrfilm aus dem Feuerwehrwesen vorgezeigt. 17 Mann nahmen an dieser 1-stündigen Übung teil.
Anschließend lud unser Schriftführer Kaltseis Christoph anlässlich der Geburt seiner Tochter Julia noch zum traditionellen Stiefelputzen ein.
- 18.12.: FM Perndorfer Michael absolviert den Gruppenkommandantenlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Linz mit der Bestnote Vorzüglich.
- 24.12.: Verteilung des Friedenslichtes im gesamten Gemeindegebiet von Aistersheim durch die Jungfeuerwehrmänner. Der Erlös aus dieser Aktion wurde an die Familie des am 17.12. verstorbenen Kameraden der FF Geboltskirchen - Johann Gugenbauer - überreicht.
- 25.12.: Brandsicherheitswache beim Heaven Festival im Wasserschloss. 4 Mann waren mit KDOF 6 Stunden im Einsatz.
- 27.07.: Jahresabschluss: Wie jedes Jahr organisiert der S4 zum Abschluss ein Asphaltstockturnier in der Aistersheimer Asphalthehalle. Nach einem sportlichen Nachmittag gab es noch ein herrliches Festmahl im Aufenthaltsraum im Feuerwehrhaus.
- 28.12.: Kanalspülen in Haidenheim. 2 Mann waren mit TLF 2 Stunden im Einsatz.

Zusammenfassungen und Statistiken:

Mitgliederbewegungen 2015:

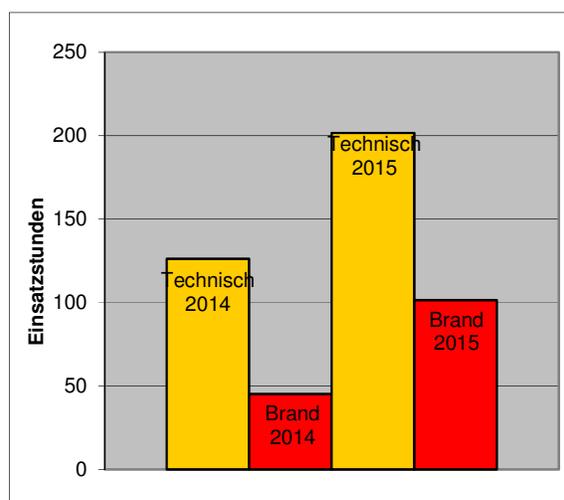
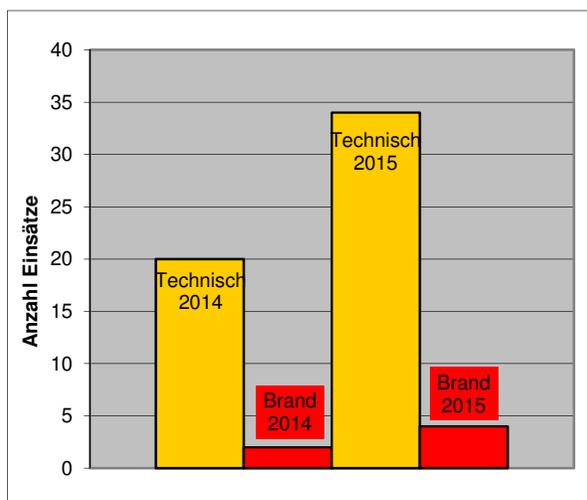
Mitgliederstand am 31.12.2014 (aktiv: 78; Jugend: 11; Reserve: 30):	= 119
Eintritte: JFM Bell Rene, geb. 01.01.2005, Eintritt am 20.05.2015	+1
Austritte: FM Savic Alexander, geb. 26.05.1991, Austritt am 04.02.2015	- 1
Todesfälle: HFM Bachinger Günther, geb. 06.09.1962, Verstorben am 02.06.2015	- 1
Mitgliederstand am 31.12.2015 (aktiv: 78; Jugend: 8; Reserve: 32):	= 118

Einsätze:

Gliederung der Feuerwehreinsätze 2015

Technische Einsätze				Brandereinsätze			
Art des Einsatzes	Anzahl	Mann	Std.	Art des Einsatzes	Anzahl	Mann	Std.
Arbeiten nach Elementarereignissen	4	37	45,08	Brandsicherheitswachen	2	8	48
Verkehrsunfall	3	30	31,76	Brand klein	1	10	16,8
Entfernung von Insekten	7	28	36	Fahrzeugbrand	1	9	36,63
Lotsendienst	1	3	7,5				
Messarbeit	1	10	12,7				
Pumparbeit	2	12	30,81				
Straßen-, Kanalreinigung	14	23	31,18				
Tierrettung	1	3	4,5				
Wasserversorgung	1	1	2				
Summe 2015	34	147	201,53	Summe 2015	4	27	101,43
Vergleich 2014	20	78	126,22	Vergleich 2014	2	22	45,1

Gesamt	Einsätze	Mann	Std.
2015	38	174	302,96
2014	22	100	171,32



Aus- und Weiterbildung:

Übungen:

Um die anfallenden Einsätze professionell bewältigen zu können, führen wir regelmäßig Übungen innerhalb der Feuerwehr sowie Schulungen und Kurse auf Bezirks- und Landesebene durch:

Übungsart	Anzahl	Mannschaftsstärke	Geleistete Stunden
Eigene Übungen	22	286	497
Einsatzübungen Abschnitt	4	26	75,5
Teilnahme an anderen Übungen	1	8	32
Gesamt	27	320	604,5

Reihung der fleißigsten Übungsteilnehmer 2015:

Familien- u. Vorname	Teilnahmen	Reihung
Kaltseis Stefan	24	1
Prähofer Stefan	21	2
Schwarzgruber Roman	21	2
Nöhammer Johann	20	3
Kaltseis Christoph	19	4
Roider Andreas	19	4
Geßwagner Franz	17	5
Prähofer Günther	17	5
Steinwender Fabian	17	5
Ebenberger Wolfgang	15	6
Höftberger Hermann	15	6
Perndorfer Michael	14	7
Spicker Hubert	14	7
Geßwagner Hubert	13	8
Aschl Klaus	11	9
Geßwagner Thomas	10	10

Lehrgänge und Kurse:

Einige Kameraden haben auch wieder an Lehrgängen auf Bezirks- bzw. Landesebene teilgenommen und damit sehr viel Freizeit (und Urlaubstage) für die Feuerwehr geopfert.

Lehrgang	Familien- u. Vorname	Ort
Gruppenkommandantenlehrgang	Aschl Markus	Landesfeuerweherschule Linz
Gruppenkommandantenlehrgang	Kaltseis Stefan	Landesfeuerweherschule Linz
Gruppenkommandantenlehrgang	Perndorfer Michael	Landesfeuerweherschule Linz
Funklehrgang	Aschl Markus	Feuerwehr Gaspoltshofen
Funklehrgang	Kaltseis Stefan	Feuerwehr Gaspoltshofen
Funklehrgang	Perndorfer Michael	Feuerwehr Gaspoltshofen
Funklehrgang	Simmer Patrick	Feuerwehr Gaspoltshofen
Lehrgang für TLF Besatzungen	Kaltseis Stefan	Landesfeuerweherschule Linz
Jugendbetreuerlehrgang	Kaltseis Stefan	Landesfeuerweherschule Linz
Technischer Lehrgang I	Kaltseis Stefan	Landesfeuerweherschule Linz
Brandschutzwarte-Lehrgang	Lugmair Franz	Landesfeuerweherschule Linz

Bewerbswesen und Leistungsabzeichen:

Um das geübte – außerhalb von den Einsätzen – unter Beweis zu stellen werden in den verschiedensten Disziplinen Bewerbe auf Bezirks- und Landesebene durchgeführt. Diese fordern meist zahlreiche Vorbereitungsstunden um mit einem guten Ergebnis abzuschneiden.

Bewerbsart	Kurzzeichen	Stufe	Familien- u. Vorname
Jugend- Feuerwehrleistungsabz.	FJLA	Silber	Nöhammer Mathias
Jugend- Feuerwehrleistungsabz.	FJLA	Silber	Zauner Tobias Franz
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Bronze	Bell Patrick
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Bronze	Maier Manuel
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Bronze	Stafflinger Jonathan
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Bronze	Zauner Tobias Franz
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Gold	Höftberger Thomas
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Gold	Nöhammer Florian
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Gold	Riener David
Jugend- Wissenstest	FjWtLA	Gold	Zauner Marcel
Feuerwehrleistungsabzeichen	FLA	Silber	Simmer Patrick
Feuerwehrleistungsabzeichen	FLA	Silber	Perndorfer Michael
Funk- Leistungsabzeichen	FuLA	Bronze	Perndorfer Michael
Funk- Leistungsabzeichen	FuLA	Bronze	Kaltseis Stefan
Atenschutz- Leistungsabzeichen	AsLA	Bronze	Geßwagner Thomas
Atenschutz- Leistungsabzeichen	AsLA	Bronze	Kaltseis Christoph
Atenschutz- Leistungsabzeichen	AsLA	Bronze	Kaltseis Stefan

Leistungsbewerbe – Aktivgruppe:

<i>Datum</i>	<i>Austragungsort</i>	<i>Rang Bronze</i>	<i>Rang Silber</i>
06.06	Bad Schallerbach (Abschnitt Grieskirchen)	22	15
27.06.	Bezirksbewerb in Pram	16	13
11.07.	Landesbewerb in Hirschbach	221	97
22.08.	Nassbewerb in Keneding	12	6

Leistungsbewerbe – Jugendgruppe:

<i>Datum</i>	<i>Austragungsort</i>	<i>Rang Bronze</i>	<i>Rang Silber</i>
23.05	Holzleiten (Abschnitt Perg)	12	21
25.05	Plöching (Abschnitt Neufelden)	14	9
30.05.	Puching-Hasenufer (Abschnitt Linz-Land)	37	23
06.06.	Bad Schallerbach (Abschnitt Grieskirchen)	4	9
13.06.	Obererleinsbach (Abschnitt Peuerbach)	12	4
14.06.	Schwarzenberg (Abschnitt Aigen)	5	10
20.06.	Enns (Abschnitt Enns)	25	19
27.06.	Bezirksbewerb in Pram	3	3
04.07.	Ruhstetten (Bezirk Perg)	9	8
05.07.	Altenfelden (Bezirk Rohrbach)	7	6
11.07.	Landesbewerb in Hirschbach	36	99

**Übernahmen in den Aktivstand / Beförderungen
Verleihung von Dienstmedaillen, Bezirks-Feuerwehrverdienstmedaillen
und Ehrenurkunden im Jahr 2015**

(Beförderungen lt. Kommandobeschluss vom 21.11.2014, verliehen bei der Vollversammlung am 21.02.2015)

DGR, Vor- und Familienname	Beförderung/Auszeichnung
JFM Zeller Jonas	Übernahme als FM in den Aktivstand
PFM Perndorfer Michael	Beförderung zum FM
PFM Steinwender Fabian	Beförderung zum FM
OLM Prähofer Stefan	Beförderung zum HLM
HLM Roider Andreas	Beförderung zum BM
BI Roider Andreas	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HBM Schwarzgruber Franz	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 25 Jahre
HFM Willinger Karl	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 40 Jahre
HFM Krenn Rudolf	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 50 Jahre
LM Auinger Josef	Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille 50 Jahre

Fuhrpark:

F A H R Z E U G	Gefahren km 2015	Kilometerstand am 31.12.2015
LF (Bj. 2010)	325	2.792
KDO-F (Bj. 2005)	3.810	46.899
TLF-A 2000 (Bj. 1998)	316	10.133



Dank an die fleißigen Kameraden für geleistete Arbeiten!

Auch auf diesem Wege wird jenen Kameraden gedankt, die auch im Jahr 2015 wieder viel für die „Gemeinschaft Feuerwehr“ geleistet haben. Gemeinschaft pflegen heißt, dass auch der Hintergrund stimmen muss. Nach schwierigen Übungen oder Einsätzen sollte auch das Gesellige nicht zu kurz kommen.

Eine dieser wichtigen Personen war der „S4“ der Feuerwehr, HBM Stefan Prähofer, der für den Nachschub im Kühlschrank und den diversen Lagern für die Getränke und Speisen zuständig war und ist. Er hat sich der Sache mit großem Einsatz angenommen.

Nicht nur im Bereich der Einsätze, Übungen, Bewerbe, Feierlichkeiten und dergleichen wurde viel geleistet, auch im Feuerwehrhaus und bei den Fahrzeugen haben fleißige Hände mitgeholfen Verbesserungen durchzuführen, um das Budget der Gemeinde zu entlasten.

Dank gebührt auch den Feuerwehrfrauen und sonstigen freiwilligen HelferInnen, die bei Reinigungsarbeiten im Feuerwehrhaus mitgeholfen haben.

Erwähnt werden in diesem Zusammenhang unter anderem folgende Arbeiten:

Einbauten bei den Fahrzeugen, Archivierung von Fotos, Wartung der Homepage und der Schaukästen. Einkaufsfahrten Rosenbauer usw.; Einbauten in der Fahrzeughalle, dem Kommandoraum, dem Aufenthaltsraum samt Küche und dem Schlauchturm, der Funkzentrale und den Lagerräumen, laufende Reinigungsarbeiten bei Gebäude und Fahrzeugen, sowie Vieles andere mehr.

DANKE!

Der vorliegende Tätigkeitsbericht für das Kalenderjahr 2015 wurde auf Grund laufender Aufzeichnungen aus eigenem Wissen, sowie auf Grundlage diverser anderer Quellen (wie etwa Fahrtenbücher, Übungsprotokolle, Homepage der eigenen sowie anderer Feuerwehren, Berichte der Bewerbsverantwortlichen, des Jugendbetreuers, der Funk- und Atemschutzbeauftragten, der Amtswalter sowie von sonstigen Kommandomitgliedern) erstellt. Er stellt im Wesentlichen eine Wiedergabe der Aktivitäten der FF-Aistersheim in diesem Jahr dar, ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben.

Das Beifügen von Fotos in den Bericht wurde absichtlich vermieden, damit der Umfang des Berichtes in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden konnte.

Sollte eine Aktivität nicht erfasst worden sein, so war dies keinesfalls Absicht des Verfassers, sondern beruhte auf fehlender Information.

Der Schriftführer:

AW Kaltseis Christoph